

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 03.08.2009	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat VI Amt: Straßenverkehrs- und Tiefbauamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat II ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2009/0250 Magistratsbeschluss-Nr.

Betreff: Kanalsanierung Heidelberger Landstraße, Am Haselberg, Holzhofallee, Eschollbrücker Straße und Theater-Garage
Gesamtkosten: 290.000 Euro

Vorlage vom: 15.07.2009

Beschlussvorschlag:

1. Der Magistrat stimmt der Kanalsanierung mittels Inliner in der Heidelberger Landstraße, Am Haselberg, Holzhofallee, Eschollbrücker Straße und Theater-Garage zu.
2. Zur Finanzierung der Maßnahme sind nicht benötigte Mittel in Höhe von 290.000 Euro innerhalb der Kostenstelle 066-140-1000, von der Investitionsnummer 08066-6004
– Kanalumbau Mittelsammler – auf die Investitionsnummer 08066-6035 – Sanierung von Kanalschäden bei Grundwassergefährdung – zu verschieben.

Anlagen: Plan Eberstadt
Plan Innenstadt

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Beschluss des Magistrats vom

Begründung:

Bei der TV-Inspektion wurden in verschiedenen Kanälen Schäden festgestellt, die sich mittels Einziehen eines Inliners beheben lassen.

Um für diese kostengünstige Sanierung noch bessere Preise zu erzielen, sollen die verschiedenen Maßnahmen gemeinsam ausgeschrieben werden.

Heidelberger Landstraße

Die Kanalsanierung zwischen Odenwaldstraße und Schlosstrasse lässt sich wegen ihrem Verlauf unter den Straßenbahnschienen und störenden Versorgungsleitungen nur unterirdisch sanieren. Ein Teilstück von 8 m wird konventionell ausgetauscht.

Am Haselberg

Der verwurzelte Kanal verläuft im rückwärtigen Teil in Gärten von Privatgrundstücken. Durch das Inliner-Verfahren werden die Gärten nicht tangiert. Zur besseren Wartung wird der Kanal konventionell bis zur Straße verlängert.

Eschollbrücker Straße

Die schadhafte Kanalhaltung zwischen Heidelberger Straße und Holzhofallee verläuft in unmittelbarer Nähe zur Haupttrinkwasserleitung (DN 600). Aufgrund dieser erschwerten Verhältnisse soll die Sanierung im Inlinerverfahren hergestellt werden.

Holzhofallee

Der auf weite Strecken stark verwurzelte Kanal zwischen Schrautenbachweg und Philipp-Roth-Weg weist starke Schäden auf. Ein partielles Sanieren ist hier unwirtschaftlich. Es ist daher eine Kanalsanierung im Inliner-Verfahren geplant.

Theater-Garage

Unterhalb der Sohlplatte der Theatertiefgarage verläuft ein öffentlicher Kanal, der in 2 Haltungen starke Schäden aufweist. Um die Bodenplatte nicht aufbrechen zu müssen, ist auch hier das Einziehen von Inlinern vorgesehen.

Die Bruttokosten belaufen sich auf:

Heidelberger Landstraße	70.000,00 Euro
Am Haselberg	60.000,00 Euro
Holzhofallee	30.000,00 Euro
Eschollbrücker Straße	90.000,00 Euro
Theater-Garage	<u>40.000,00 Euro</u>
Gesamtkosten	290.000,00 Euro

Zur Finanzierung der Maßnahme sind nicht benötigte Mittel in Höhe von 290.000 Euro innerhalb der Kostenstelle 066-140-1000, von der Investitionsnummer 08066-6004 – Kanalumbau Mittelsammler – auf die Investitionsnummer 08066-6035 – Sanierung von Kanalschäden bei Grundwassergefährdung – zu verschieben.

Die Maßnahmen sollen im 4. Quartal 2009 ausgeführt werden.

Die Originalpläne sind in der Magistratsgeschäftsstelle einzusehen.

Darmstadt, 15.07.2009
VI-66/2 K 2100-Bu-Wg
Nst. 2834

Der Dezernent II
i. V.

Der Dezernent VI

Walter Hoffmann
Oberbürgermeister

Dipl.-Ing. Dieter Wenzel
Stadtrat